



Wie im Flug vorbei

NÖN/Mistelbach | Seite 27 | 28. August 2019
Auflage: 6.620 | Reichweite: 19.133

Märchensommer



Das Schauspielerteam des NÖ Märchensommers hat in den letzten acht Wochen mit dem Dschungelbuch großartige Erfolge bei Jung und Alt erreicht: Sarah-Jeanne Babits, Daniel Ogris, Christian Kohlhöfer, Lisa-Marie Wondraschek, Josef Fürst, Benedikt Groß, Nina Blum, Margit Mezgolic, Franz Vinzens, Elsa Halder, Patrizia Leitsoni, Michaela Riedl-Schlösser, Benjamin Slamanig, Johannes Kemetter, Gudrun Nikodem-Eichenhardt, Tobias Eiselt und Maria Mangott. *Foto: Werner Kraus*

Wie im Flug vorbei

NÖ Märchensommer | Mit 45 Vorstellungen war das Theater wieder ein großer Erfolg. Jetzt wurde der Abschluss gefeiert.

Von Werner Kraus

POYSBRUNN | Ortsvorsteher Franz Vinzens ist beim Abschluss des diesjährigen Märchensommers überrascht: „Acht Wochen und 45 Vorstellungen des Märchensommers sind wie im Fluge vergangen!“, sagt er. Bereits am Samstagabend fand die traditionelle Kellerpartie bei Anna und Franz Vinzens statt. „Darauf freuen wir Schauspieler uns immer sehr“, berichtet Produktionsleiterin Maria Mangott.

Vizebürgermeister Josef Fürst lobte Intendantin Nina Blum für die großartige Aufbauarbeit, womit der NÖ Märchensommer mittlerweile zu einer Marke wurde. Sie konnte auch in die Steiermark und nach Bayern ex-

portiert werden. Intendantin Blum hob beim Abschluss ihrerseits Michaela Riedl-Schlösser hervor, die mit „Das Dschungelbuch - neu gebrüllt“ wieder ein großartiges Buch geschrieben hat.

„Schneewittchen“ wird 2020 gespielt

Blum bedankte sich auch bei Ortsvorsteher Vinzens, der wesentlich zur Etablierung des Märchensommers beigetragen hat. Auch Schlossherrin Harriet Dechant, die das Schloss zur Verfügung stellt, wurde nicht vergessen. Der kaufmännische Leiter Helmut Kulhanek und Produktionsleiterin Mangott sind tragende Säulen der Events. Einzigartig ist für Intendantin

Blum zudem der Umgang in der Schauspielertruppe miteinander. Christian Kohlhöfer, er verkörperte Balu, ist seit neun Jahren Teil der Truppe und eroberte schnell die Herzen. „Eine großartige Titelfigur war auch Patrizia Leitsoni als Mogli, die durch ihr Herzblut Wunderbares aus ihrer Rolle herausgeholt hat“, betonte Blum. Regieassistentin Lisa-Marie Wondraschek wird nächstes Jahr wegen einer neuen Anstellung nicht mehr dabei sein.

Im kommenden Jahr wird der 15. Märchensommer in Poysbrunn mit „Schneewittchen“ gefeiert. Daher erhielten die vielen Jungschauspieler aus der Region, die als Affen oder Wölfe mit dabei waren, einen kleinen Zwerg zum Dank.